4. Elternbrief im Schuljahr 2021/22 (Rundbrief 46)

Stand: 15.12.2021

Liebe Mitglieder der Schulgemeinde der Gesamtschule Aspe,

in diesem 4. Rundbrief im aktuellen Schuljahr möchte ich Sie über Neuigkeiten informieren:

"Ankommen und Aufholen":

Im Rahmen des Landesprogrammes "Ankommen und Aufholen" hat unsere Schule 38.287 € zur Verfügung gestellt bekommen. Die Schulkonferenz hat entschieden, dass ein Großteil des Geldes, proportional zu den Schülerzahlen, den Jahrgängen zur Verfügung steht.

Die Lehrenden eines jeden Jahrganges entscheiden nun darüber, für welche der folgenden Möglichkeiten das Geld verwendet wird:

- Besuche außerschulischer Lernorte,
- Aktivitäten, die das Miteinander-Lernen stärken (z. B. mit Unterstützung von Dienstleistern),
- ergänzende Lernförderung durch externe Dienstleister,
- die Anschaffung von Fördermaterialien,
- der Kauf von Lizenzen für digitale Förderprogramme, oder auch
- die Förderung von Projekten wie "Schüler helfen Schülern".

Weiterhin gibt es die Möglichkeit für Familien unserer Schulgemeinde "Bildungsgutscheine" zu erhalten. Dies sind Gutscheine, welche bei anerkannten Nachhilfeinstituten eingelöst werden dürfen um außerschulische Förderungen im Wert von 200€/Kind zu erhalten.

Jede Familie, welche Interesse an einem solchen Gutschein hat, bitte ich, dies formlos per E-Mail, bis zum 23.12.2021 zu bekunden. Bitte nennen sie in der E-Mail den Namen, die Klasse, und die Klassenlehrer ihres Kindes.

In der Betreffe Zeile bitte unbedingt das Wort "Bildungsgutschein "verwenden.

Mailadresse: k.neitzner@bad-salzuflen.de

Nachtrag zum Materialgeld: Im letzten Elternbrief schrieb ich Ihnen, dass die Schulkonferenz beschlossen hat, dass das Materialgeld für das aktuelle Schuljahr wieder $15 \in$ für das erste Kind und $7,50 \in$ für das zweite Kind an unserer Schule betragen soll. Oberstufenschüler/Innen müssen $5 \in /2,50 \in$ bezahlen.

Das ältere Kind wird als "erstes Kind" bezeichnet.

Die Klassenlehrer/Innen bzw. Jahrgangsstufenleiter/Innen sammeln das Geld in den kommenden zwei Wochen ein.

Ergänzen möchte ich in diesem Zusammenhang, dass die Entrichtung des pauschalen Materialgeldes zwar ein einstimmiger Beschluss der Eltern-, Schüler- und Kollegiumsvertreter/innen ist (Schulkonferenz), unabhängig hiervon dieses jedoch freiwillig entrichtet wird.

Familien, welche dieses nicht einmal im Jahr bezahlen möchten, werden anlassbezogen von den Fachlehrenden aufgefordert, das Material für aufwendigere Unterrichtsvorhaben (also z.B. einmal im Jahr 2

€ für Ton im Kunstunterricht oder 5 € im Hauswirtschaftsunterricht für den Verzehr der zubereiteten Speisen, usw.) zu bezahlen.

Fahrraddiebstähle: Leider ist es erneut zu Fahrraddiebstählen aus dem Fahrradschuppen unserer Schule gekommen. Die kurzfristige Reaktion von Schule und unserem Träger wird nun sein, dass in Kürze sehr gut einsehbare Fahrradständer neben dem Eingang zu unserer Sporthalle installiert werden.

Wir versprechen uns von dieser Örtlichkeit eine permanente Aufsicht über die Fahrräder durch die kompletten Verwaltungen der Gesamtschule und der Realschule und somit deutlich weniger Vandalismus und Diebstahl.

"Corona": Über die erneute Pflicht zum ständigen Tragen der FFP2- oder medizinischen Schutzmasken innerhalb unserer Gebäude ist informiert worden. Da ein Großteil der Schülerschaft diese jedoch auch in der Vergangenheit freiwillig trug, ist die Umsetzung dieser erneuten Vorgabe völlig reibungslos erfolgt.

Auch in der Woche vor den Weihnachtsferien sollen die Lernenden dreimal getestet werden um maximal viel Transparenz in das Infektionsgeschehen zu bringen. Aus dem gleichen Grund wird auch am ersten Schultag nach den Weihnachtsferien (10.1.2022) ein Schnelltest durchgeführt.

Abschließend möchte ich mich im Namen des gesamten Kollegiums für die Zusammenarbeit im Kalenderjahr 2021 bedanken.

Wir wünschen Ihnen zum Jahresausklang angenehme Stunden mit der Familie, Ruhe und Zeit zum Entspannen und viel Glück, Gesundheit und Erfolg bei all Ihren Projekten und Plänen.

Viele Grüße von

Oliver Dudek

